



Gebäude und Quartiere clever nutzen – 1.000 Möglichkeiten durch ,4th Places®'



Die Agenda



Das Konzept des 4th Place®

Leerstand als Herausforderung





Leerstands-Typen



Sporadische Leerstände	Umbruch- Leerstände	Leerstands- induzierte Leerstände	Strukturelle Leerstände
Kurzfristig, vereinzelnd auftretend, Teil der üblichen Fluktuation	Wegfall, Verlagerung von Frequenzbringern, meist mittelfristige Dauer	Dauerhaft geringere Frequentierung erzeugt weitere Leerstände	Wegbrechende Nachfrage in Abwan- derungsgebieten, Schließung führender / gesamter Branchen

Quelle: Prof. Dr. Miosga, 2011, S. 12

Handlungsoptionen im Rahmen eines Leerstandsmanagements:

- 1. Die Immobilie ist marktgängig und bedarf lediglich einer guten Vermarktung.
- 2. An der Immobilie sind geringfügige Modifizierungen Modernisierung, Grundrissgestaltung, Mietkonzept Miethöhe notwendig, bevor sie wieder erfolgreich vermarktet werden kann.
- 3. Die Immobilie ist für die vorgesehene Nutzung nicht (mehr) geeignet und kann nicht wieder mit vertretbaren Mitteln erneuert werden. Hier muss über alternative Nutzungskonzepte nachgedacht werden.





Warum Gebäude leer stehen

Herausforderungen bei der Beseitigung des Leerstands







Fehlende Verkaufsbereitschaft



Mangel an Ideen und Zeit



Fehlendes Personal



Falsche Renditeerwartungen



Neubauorientierung



Besitzverhältnisse von Leerstandsflächen

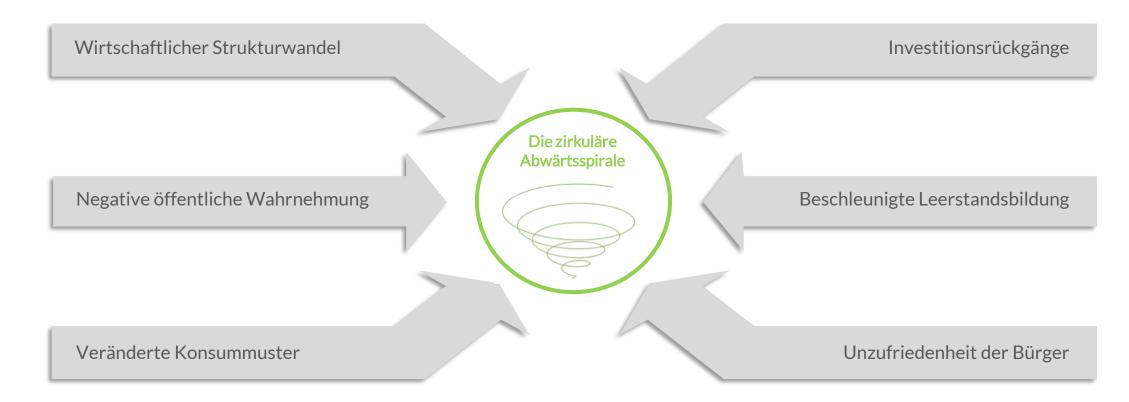
Nr. 1 Privatpersonen | Nr. 2 Kommunale Träger | Nr. 3 Investoren

- ☆ Ungeklärte Eigentumsverhältnisse im Falle von Erbgemeinschaften
- ∜ Weit außerhalb des Landkreises oder im Ausland befindliche Eigentümer
- ♦ Insolvente Besitzer, die aufgrund fehlenden Bauzwangs Immobilien und Grundstücke horten
- 🕯 Vorgaben des Datenschutzes, welche ein Erreichen der Eigentümer zunehmend erschweren





Das sind die Folgen



Ziel: Gesellschaftsrelevante Umnutzung / Revitalisierung

Das Konzept des 4th Place®





Orte, die uns prägen – Damals



Definition des amerikanischen Soziologen Ray Oldenburg:

First Place: Wohnen

Second Place: Arbeiten

Third Place: Leben - Freizeit, Kultur



Orte, die uns prägen – Heute



Ergänzung der Definition durch einen neuen Forschungsbegriff:

First Place: Wohnen

Second Place: Arbeiten

Third Place: Leben - Freizeit, Kultur

Fourth Place®: vereint in einem Gebäude oder Quartier alle drei vorherigen Orte



,4th Places®'. Das ist möglich!



Büro-, Co-Working- & Dienstleistungsflächen

Veranstaltungen Konzerte



Kirche

Einzelhandel (Tante Emma, Blumen, Buchhandlung, ...)



Gastronomie & Catering



Seminar- und Konferenzräume Hotel / Gästehaus / Appartements



Beratung / Streetworker / Familienstützpunkte



Wohnen / Mehrgenerationen



Sport & Freizeit



Kunst & Kultur

Kindertagesstätten/ Betreuungsangebote



Ärzte / Praxen / Labore



Bücherei

Diakonie / Pflege



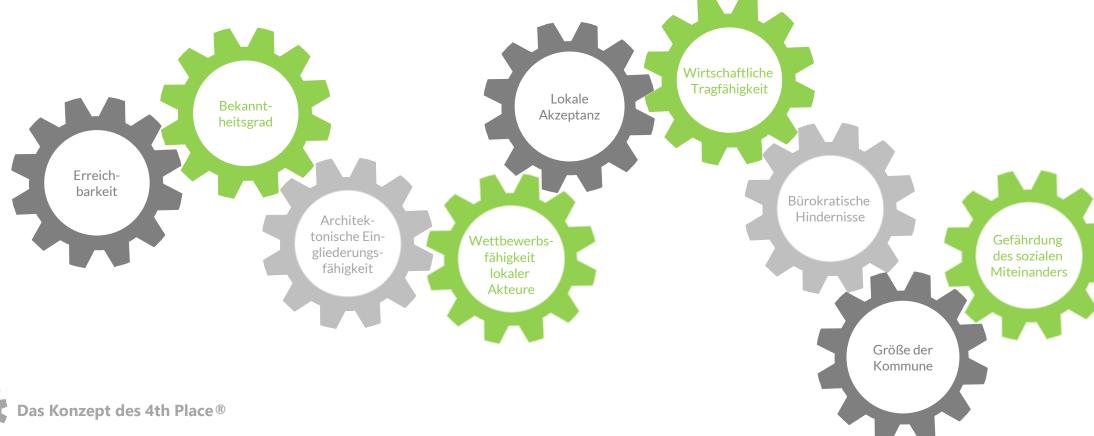
Das Konzept des 4th Place®



,4th Places®'. Eine Lösung?

Regierungsbezirke und Landkreise stehen 4th Places® offen gegenüber.

Doch einige Bedenken beeinflussen die allgemeine Bewertung des Potentials:



4th Places® in Deutschland





Das Westhouse Augsburg

7.000 m² | nachhaltig gebaut | für private & geschäftliche Events

- ✓ Stadtteil: Augsburg Kriegshaber nahe Uniklinikum
- ✓ **OG:** Inklusionshotel mit 73 Zimmern, Büros, Coworking-Flächen, 9 Seminarund Konferenzräume
- ✓ EG: Veranstaltungssaal für 480 Personen, flexibel bespielbares Foyer, Bistro mit Catering
- ✓ UG: Bandübungsräume, Turnhalle und Tiefgarage

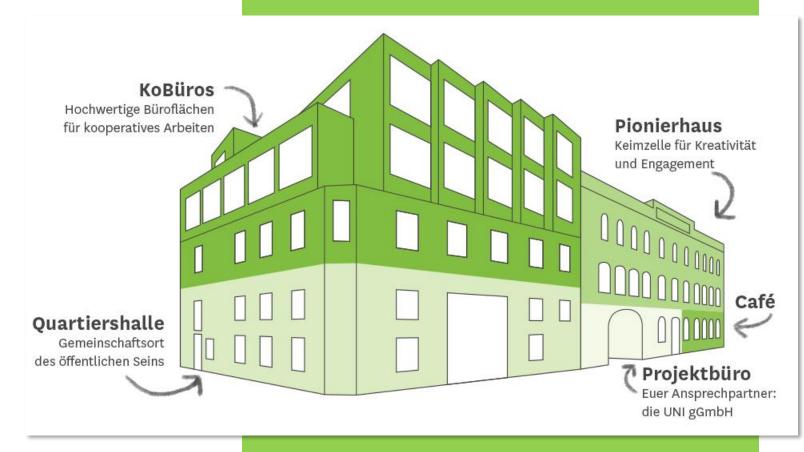




Die KoFabrik in Bochum

2.000 m² | Modernisierung + nachhaltige Holzaufstockung

- ✓ Ehemalige "Eisenhütte" am Imbuschplatz
- ✓ Quartiershalle mit Galerieebene: 1 offener Projektort im EG, 1 Seminarraum, 1 kleines Büro und 1 Gewerberaum im OG
- ✓ Pionierhaus: 3 Coworkingflächen und ein Theater- und Veranstaltungsraum
- ✓ 3 KoBüros: mit Raumteilern für mehrere Büros, Ateliers, Seminarräume oder als ungeteilter Großraum mit Dachterrasse
- ✓ Quartiersgarten: Zur nachbarschaftlichen Nutzung und Selbstgestaltung







Der Hof8 in Weikersheim

550m² Photovoltaikzellen | Plusenergiehof

- ✓ Umbau eines landwirtschaftlichen Hofs für 2 Millionen Euro
- ✓ Nebengebäude: 2 barrierefreie Wohnungen
- ✓ Ehem. Stall + Scheune: multifunktionale Veranstaltungsfläche, Dienstleistungszentrum zur medizinischen Grundversorgung, 2 Ladestationen für E-Autos
- ✓ Ehem. Bauernhaus: energieeffiziente Arbeitsplätze und Büro der Klärle GmbH





Das c13 Berlin

- ✓ Lückenbebauung im Bezirk Prenzlauer Berg
- ✓ Vorderhaus 7 + Hinterhaus 5 Geschosse
- ✓ 2. bis 3. OG: Familienberatungszentrum, Eigentums- und Mietwohnungen, Senioren-WG
- ✓ 1. OG: Arzt- und Therapiepraxen bis ins 3. OG, gemeinsame Arbeitsräume, 1 Atelier
- ✓ EG: Restaurant mit Catering, angrenzender Veranstaltungsbereich, Kindertagesstätte
- ✓ Tiefgarage, Lichthöfe, Balkone, Dachterrassen

2.350m² Nettonutzfläche | Förderung des sozialen Lebens im Kiez







Das Uferwerk in Werder

17.300 m² | Gemeinschaftliches Mehrgenerationenwohnen

- ✓ Als Mosterei errichtetes und später als Schaltgerätewerk genutztes Fabrikgelände
- ✓ Projektvolumen: 12 Millionen Euro
- √ 65 Wohneinheiten: Sanierte Altbauten und Neubauten für 100 Erwachsene und 60 Kinder
- ✓ Gemeinschaftsräume: Küche, Atrium, Bewegungsraum, Werkstätten, Repair-Café
- ✓ Foodcoop für lokale & biologische Lebensmittel, mietbare Büroplätze im Gemeinschaftsbüro

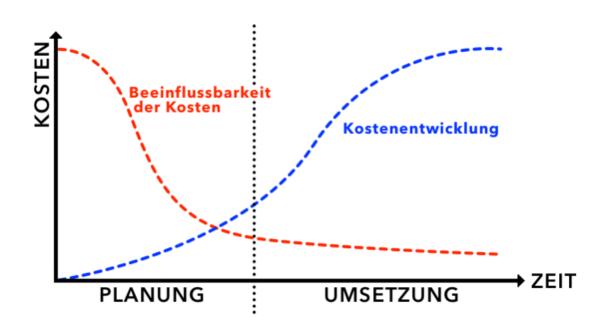


Die Rolle der Projektinitiierung





Die Projektplanung. Das A und O!

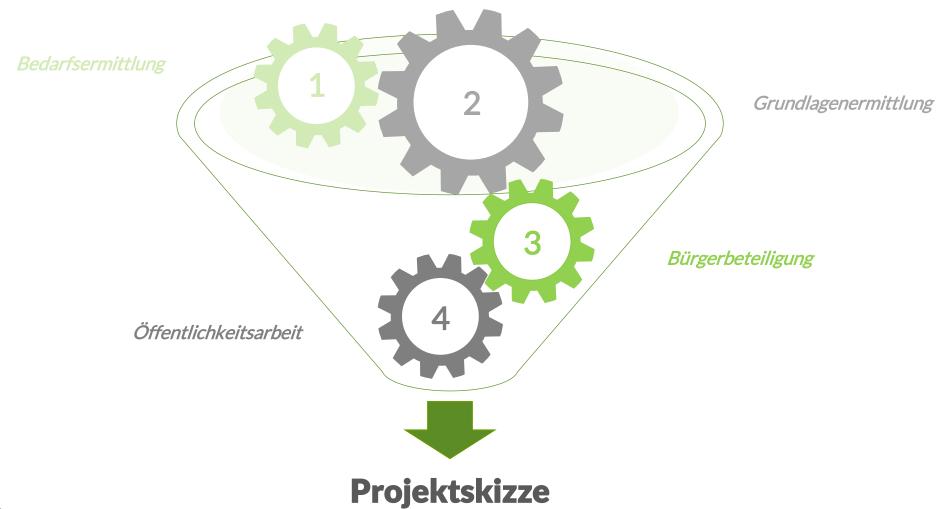


"Durch Projektentwicklungen sind die Faktoren Standort, Projektidee und Kapital so mit einander zu kombinieren, dass einzelwirtschaftlich wettbewerbsfähige arbeitsplatzschaffende und -sichernde sowie gesamtwirtschaftlich sozial- und umweltverträgliche Immobilienobjekte geschaffen und dauerhaft rentabel genutzt werden können."





Das Projekt richtig starten



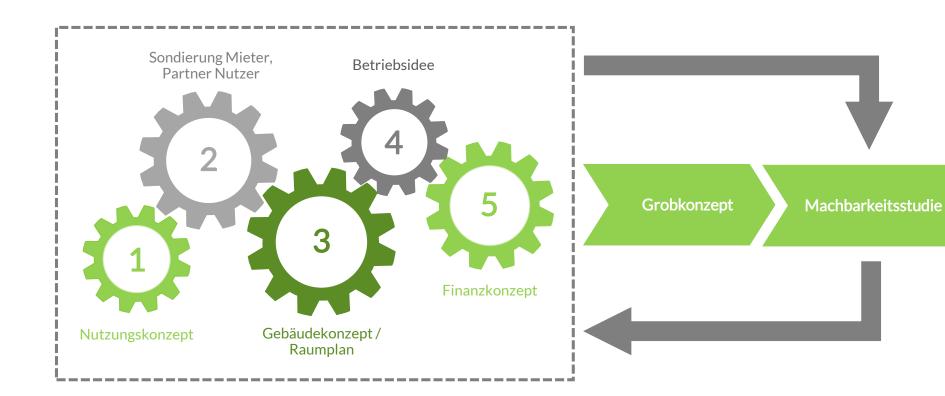


Der Wert der Projektkonzeption





Die Idee richtig erfassen



Projektkonzept / Lastenheft





Der Weg zum eigenen 4th Place®

Einzelne Module der Projektentwicklung

Schritt 1

Schritt 2

Schritt 3

Schritt 4

Schritt 5

Projektinitiierung

Ideenwerkstatt Bürgerbeteiligung Nutzungsideen Projektskizze Konzeption

Machbarkeitsstudie Nutzungskonzept Gebäudekonzept Rechtsstruktur **Planung**

Finanzierung & Kalkulation Nutzerakquise & Auswahl Markenkonzept Marketingplanung **Betriebsaufbau**

Business- & Finanzplan Projektadministration Vertragsmanagement Facility Management **Standortmarketing**

Baubegleitende Events Öffentlichkeitsarbeit Online-Marketing Coaching

Projektrealisierung + Rollout / Betrieb



Fazit



Leerstand zu
tolerieren ist,
aufgrund zahlreicher
Folgeproblematiken,
keine Option.



Gesellschaftliche
Transformationen
führen zur
Verschmelzung unserer
sozialen Umgebungen.



Multifunktionale

Nutzungen zur

Stärkung des sozialen

Miteinanders

gewinnen zunehmend

an Bedeutung.



Herausforderungen von neuen Konzepten vor allem in der wirtschaftlichen Tragfähigkeit und Eingliederungsfähigkeit in bereits bestehende Strukturen.



Um die Kosten eines
Projekts positiv
beeinflussen zu
können, bedarf es im
Wesentlichen einer
sorgfältigen Planung
und Konzeption.



Quellen

Baunetz Wissen (2020): Mulitifunktionsgebäude c13 in Berlin, URL: https://www.baunetzwissen.de/brandschutz/objekte/weitere-bauten/mulitifunktionsgebaeude-c13-in-berlin-4076207

Brandenburg im Wandel (2021): Uferwerk eG, URL: https://brandenburg.imwandel.net/seite/uferwerk-eg/

Klärle GmbH (2020): Hof8 – Geschichte, URL: https://www.klaerle.de/hof/geschichte/

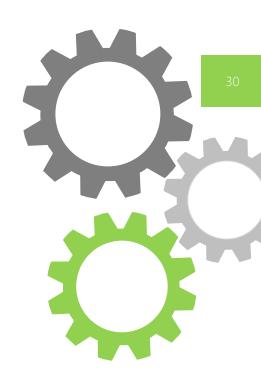
KoFabrik (2021): Urbane Nachbarschaft Imbuschplatz, URL: https://kofabrik.de/

Morisson, A. (2017): A Typology of Places in the Knowledge Economy: Towards the Fourth Place, S.6, Mediterranean University of Reggio Calabria, URL: https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3056754

Prof. Dr. Miosga, M. (2011): Strategisches Leerstandsmanagement, Universität Bayreuth, Professur für Stadt- und Regionalentwicklung, URL: http://docplayer.org/51197433-Strategisches-leerstandsmanagement-mitwitz.html

Q6 Q7 (2020): Q6 Q7 Mannheim - Das Quartier, URL: https://www.q6q7.de/

Westhouse (2020): Die neue Location für Veranstaltungen in Augsburg, URL: https://www.westhouse-augsburg.de/





Team / Kontakt



Simon Weickel

s.weickel@regional-pioniere.de

+49 (0)821 899498 – 27

Gründer & Inhaber RegionalPioniere



Melanie Lutz

m.lutz@regional-pioniere.de

+49 (0)821 899498 - 28

Regional- & Projektentwicklerin





hallo@regional-pioniere.de

www.regional-pioniere.de